

ADA Position für die Gesundheitspolitik 2025: Kollektivsystem stärken

Angeichts der zunehmenden Herausforderungen durch steigende Kosten, Ressourcenmangel und unzureichende Wirksamkeit, ist eine tiefgreifende Reform der Gesundheitsversorgung unumgänglich. Künftige Maßnahmen müssen die Verbesserung der Effektivität und Effizienz der Versorgung in den Fokus nehmen.

Praxisnetze stehen für einen Dreiklang aus

- ambulanter,
- regionaler vernetzter und
- innovativer und digitaler Versorgung.

Die ADA - Bundesverband der Arzt-, Praxis- und Gesundheitsnetze - fordert:

Ambulantisierung in vernetzten Strukturen (Praxisnetze) als strategische Priorität

Die Ambulantisierung schafft Effizienzgewinne durch

- Ergänzung der Vergütungsstruktur, um komplexe Behandlungserbringung im interprofessionellen Team - insbesondere in Praxisnetzen - abzubilden (z.B. Behandlungspfade, Fallmanagement, Teampauschalen).
- sektorübergreifende regionale Bedarfsplanung bzw. Zulassungsregelungen,
- zeitnahe Umsetzung einer ambulant/stationär geplanten Notfallreform mit einheitlichem Triage-System (z.B. SmED) zur besseren Steuerung der Patienten.

Flexibilität regionaler Akteure führt zu mehr Effektivität

- Weniger zentrale Vorgaben, dafür mehr regionale Flexibilität vor Ort zuzulassen, um Besonderheiten Rechnung zu tragen.
- Patientensteuerung kann und muss regional und digital, idealerweise organisiert durch Praxisnetzwerke, erfolgen.

Digitalisierung und Bürokratieabbau ermöglichen Effektivität und Effizienz

- Terminhoheit für Arztpraxen: Effiziente Patientensteuerung durch ein offenes Terminvereinbarungssystem analog der gemeinsamen ePA-Plattform, das von verschiedenen Akteuren regional adaptiert werden kann (keine Monopolstrukturen).
- Mehr Zeit für die Patientenversorgung durch nutzbringende Digitalisierung und Verringerung des Dokumentationsaufwands im Rahmen aller Gesetzesvorhaben.

Wir bekennen uns zum Kollektivsystem als ein gemeinsam von Selbstverwaltungsorganen getragenes System zur Sicherstellung einer auch zukünftig finanzierbaren, hochwertigen Versorgung für alle. Wir plädieren zudem für die Abgrenzung und Ausgliederung von versicherungsfremden Ausgaben, denn Strukturaufbau, -erhaltung und -transformation ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe.

Eine ambulante, digital gestützte, regional adaptierte und gesteuerte Versorgung sichert die Finanzierbarkeit der Gesundheitsversorgung für die Zukunft.